BILLARD VERBAND UCKERMARK

Erfolgreiche Premiere fürs neue Billardteam Uckermark

veröffentlich am 14.07.2019 um 20.50 Uhr von Rainer Fehlberg

Auch die sportliche Ausbeute konnte sich sehen lassen - und Spannung gab's obendrauf!

Das war eine Weltpremiere an den Billardtischen von Blumberg! Oder um es schlichter zu formulieren, wie es Billardspieler gewöhnlich tun, und die Billardkugel flach zu halten: Das neu gebildete Billardteam Uckermark hatte seinen ersten, mit Spannung erwarteten offiziellen Auftritt. Es erblickte damit sozusagen das Licht der Welt, nachdem die Tage und Wochen zuvor "nur" geplant, beraten, abgewogen, organisiert und wieder alles im Kopf durchgespielt wurde.

Der BSV Blumberg - mit einer modernen Spielstätte - am Rande von Berlin und künftig auch Partner der Uckermärker in der Barnim-Liga empfing die Spieler aus Gerswalde, Greiffenberg, Templin und Milmersdorf zu einem ersten Tete-à-Tete an übrigens neu bezogenen Tischen, was eigentlich mehr der Heimmannschaft Probleme bereiten sollte, denn sie mussten sich umgewöhnen. Für ihre Gäste war heute sowieso ja alles neu!

Schon gleich beim ersten Auftritt hatte die nicht eingeplante Probleme zu lösen, weil zwei Akteure kurzfristig wegen Erkrankung bzw. Arbeit ausfielen. Aber schon diese erste Hürde übersprangen sie locker. Die Ersatzleute Ralf Meden und Christian Hoffmann schienen zwar ein bisschen mehr aufgeregt, weshalb sie ihr   sonstiges Leistungsvermögen nicht so richtig abrufen konnten. Nach zwei Paaren führte deshalb der Heimverein, der vor allem seine 2. Mannschaft ins Rennen schickte, mit fast hundert Punkten Vorsprung. Aber der Kampfgeist des Neulings war damit geweckt: Matthias Schauseil und Wolfgang Klaffki (beide Gerswalde) machten sich mit starken 256 bzw. 240 Punkten auf die Verfolgungsjagd. Über 30 Punkte Vorsprung blieben den Blumbergern vor den beiden letzten Paaren. Aber der Greiffenberger Matador Frank Westphal knöpfte mit seinen hervorragenden 273 Punkten - Tagesbestleistung - dem Blumberger Fred Jarnetzky über 60 Zähler ab und brachte Team Uckermark erstmals in Führung. Die konnte der Boitzenburger Helmut Zöphel gegen den stürmisch angreifenden Frank Urban (Blumberg) beim 249 zu 260 erfolgreich verteidigen. Beide spielten exzellente letzte 50 Stoß, wobei Urban dort mit 150 zu 135 knapp die Nase vorn hatte, aber seine Blumberger Mannschaft nicht mehr am Uckermark Team vorbei bringen konnte. Es war ein Freundschaftsspiel im wahrsten Sinne des Wortes; die sportliche Bilanz sah überhaupt nicht wie Sommerloch aus, sondern war eher vom Feinsten.

Der 1302 zu 1284 Punkte-Sieg für die Gäste aus der Uckermark war eine tolle Premiere. Als Sieger konnten sich auch die Billardfreunde des BSV Blumberg fühlen: Sie erwiesen sich als vorzügliche Gastgeber. Die Team Uckermark wiederum lernte auch eine wunderbar organisierte Spielstätte kennen mit toller und liebevoller gastronomischer Versorgung durch rührige Spielergattinnen, mit moderner Übertragungstechnik und vor allem einem sehr herzlichen Empfang durch die Gastgeber. Sie wurden - das lässt sich mit Fug und Recht sagen - in die größer gewordene Billardfamilie widerspruchslos aufgenommen. Die Idee mit dem Billardteam Uckermark hat sich schon am allerersten Tage als ein Volltreffer erwiesen. Probleme, die noch kommen könnten, sind dazu da, gelöst zu werden.